

Tangram

Tangram ist ein altes chinesisches Spiel. Die Spielsteine entstehen durch das Zerlegen eines Quadrates in zwei großen Dreiecken, ein mittelgroßes Dreieck, zwei kleine Dreiecke, ein Quadrat und ein Parallelogramm.

Die Geschichte des Tangrams erzählt uns über einen Mönch, der seinen Schüler namens Tan beauftragte zu reisen, um die vielfältige Schönheit der Welt auf eine einzige Porzellantafel zu malen. Die Tafel zerbrach und der Tan bemühte sich lange Zeit die Teile wieder zusammenzubauen. So bekam er die verschiedenen faszinierenden Figuren - Blumen, Katzen, Hasen und weitere... Plötzlich verstand er- man muss nicht unbedingt weit reisen, um die Vielfalt und Schönheit zu finden... Man muss einfach rumschauen... Oder mit sieben kleinen Täfelchen sich beschäftigen...

Und so geht es dein Tangram

1. Klebe die Tangram-Vorlagen einfach auf weißen Tonkarton, somit wird es stabiler.
2. Du kannst eine bunte oder schwarz-weiße Vorlage benutzen
3. Schneide alle sieben einzelnen Formen aus
4. Lege damit nun einem Quadrat zusammen
5. Du kannst auch die Figuren nachlegen, die unten als Beispiele abgebildet sind. Verwende alle sieben Täfelchen je eine Figur.





